

# Gemeinde Anzeiger



Amtsblatt für die Gemeinde Stützengrün, mit den Ortsteilen Hundshübel und Lichtenau

02/2026

Erscheint monatlich      Ausgabe 02/2026 - Februar      Auflage: 1.750 Exemplare  
Herausgeber:      Gemeindeverwaltung Stützengrün, Hübelstraße 12, 08328 Stützengrün      Erscheinungstag: 30. Januar 2026  
Verantwortlich für den Amtlichen Teil: Bürgermeister Volkmar Viehweg  
Für redaktionelle Beiträge zeichnen die Autoren verantwortlich; Den Inhalt der Anzeigen verantworten die Auftraggeber

<b>Inhalt:</b>	<b>Baustellenreport</b>	Seite	2
	Amtliche Bekanntmachung	Seite	3
	Termine der Entsorgung	Seite	4
	Tempo 30	Seite	6
	Kommunale Bürgerstiftung	Seite	7
	Aus den Vereinen	Seite	9
	Sport ist cool	Seite	10
	Quartiersecke	Seite	13



Ski Heil in Hundshübel - Beitrag auf Seite 9 - Foto: Gemeindeverwaltung

## Dankbarkeit

Haben Sie die Polarlichter im Erzgebirge gesehen? Ich nicht. Schade. Was muss das für ein Schauspiel gewesen sein. So schnell wie es am Himmel zu sehen war, war es jedoch auch wieder verschwunden. Was bleibt, sind Millionen Fotos im Internet und die Erinnerung. Eigentlich sieht man solche Erscheinungen nur im hohen Norden – in Grönland zum Beispiel. Vielleicht hat sich der Führer der größten und großartigsten Nation der Welt, Donald J. Trump, deshalb so in die größte Insel der Welt verliebt, dass er sie unbedingt haben will. Nun – er findet ja auch Europa und Deutschland großartig und wenn wir jetzt sogar Polarlichter bei uns im Erzgebirge haben... wer weiß? Make Stützengrün great again? Seine Begehrlichkeiten, Grönland betreffend, hat er auch auf der Zusammenkunft der Mächtigen aus Politik und Wirtschaft beim Weltwirtschaftsforum im schweizerischen Davos in seiner einstündigen Rede noch einmal deutlich gemacht. Wenn Dänemark und die EU ihm dieses „sehr schöne und große Stück Eis überlassen“, werde er „... sehr dankbar sein...“.

Das bringt mich zu der Frage, was wir so brauchen, um dankbar zu sein. Gern am Beginn eines neuen Jahres, wo vielfach Rückschau auf Vergangenes und Ausblick auf Zukünftiges gehalten wird, ist die Frage nach der Dankbarkeit nicht ganz unbedeutend. Viele wissenschaftliche Studien haben sich damit befasst. Einige Erkenntnis-

se daraus lauten wie folgt:

### Psychologische Vorteile

Dankbarkeit wird oft als ein kraftvolles Werkzeug angesehen, das das emotionale Wohlbefinden steigert. Studien zeigen, dass Menschen, die regelmäßig Dankbarkeit praktizieren, glücklicher und optimistischer sind. Sie erleben weniger Stress und Angst, was zu einer besseren emotionalen Stabilität führt.



Polarlichter. Fotocollage: Melanie Bechstein

reiter und freundlicher, was zu einem positiven sozialen Umfeld beiträgt.

### Physische Vorteile

Dankbarkeit hat auch positive Auswirkungen auf die körperliche Gesundheit. Dankbare Menschen berichten von besserem Schlaf, weniger gesundheitlichen Beschwerden und einer höheren Lebensqualität. Es wurde festgestellt, dass Dankbarkeit sogar die Immunabwehr stärkt und die Lebenserwartung erhöhen kann.

### Kognitive Veränderungen

Neurowissenschaftliche Studien zeigen, dass Dankbarkeit das Gehirn positiv beeinflusst. Indem wir uns auf das Gute konzentrieren, trainieren wir unser Gehirn, mehr positive Aspekte im Leben wahrzunehmen. Dies kann zu einer dauerhaften Veränderung der Denkweise führen, die es einfacher macht, Dankbarkeit zu empfinden

### Zwischenmenschliche Beziehungen

Dankbarkeit fördert die Bindungen zwischen Menschen. Wenn wir Dankbarkeit ausdrücken, stärken wir unsere Beziehungen und schaffen eine tiefere Verbindung zu anderen. Dankbare Menschen sind oft hilfsbe-

### Fazit

Insgesamt ist Dankbarkeit nicht nur ein Gefühl, sondern eine Lebenshaltung, die das Leben bereichern kann. Sie hilft uns, die positiven Aspekte unseres Lebens zu schätzen, und fördert sowohl unser persönliches Wohlbefinden als auch unsere Be-

ziehungen zu anderen. Indem wir Dankbarkeit in unseren Alltag integrieren, können wir ein erfüllteres und glücklicheres Leben führen.

„Nicht die Glücklichen sind dankbar, sondern die Dankbaren werden glücklich!“

Manchmal reden wir zu viel über das, was nicht funktioniert. Dabei gibt es hier bei uns so vieles, wofür wir dankbar sein können – gerade in Stützengrün und im gesamten Erzgebirgskreis. Hier meine ganz persönliche Dankbarkeitsliste – und sie ist sicher noch lange nicht vollständig:

1. unsere freiwilligen Feuerwehren, die Tag und Nacht bereitstehen.
2. die Rettungsdienste und Notärzte, die kommen, wenn jede Minute zählt
3. die Pflegekräfte in ambulanten Diensten und Pflegeheimen
4. die Ärzte und Teams in unseren Arztpraxen, die trotz Belastung für uns da sind
5. Die Krankenhäuser in der Region

6. unsere Handwerksbetriebe, die anpacken, wenn Hilfe gebraucht wird
7. die Landwirte, die uns täglich mit Lebensmitteln versorgen
8. die vielen ehrenamtlich Engagierten in Vereinen, Kirchen und Initiativen
9. unsere Schulen, Schulhorte und Kitas und engagierte Erzieher und Pädagogen
10. die Feuerwehren in unseren Ortschaften – im Ehrenamt!
11. die Polizei, die für Sicherheit sorgt
12. die kommunalen Mitarbeiter in Bauhöfen und Verwaltung
13. unsere regionalen Unternehmen, die Arbeitsplätze schaffen
14. die vielen kleinen Geschäfte und Handwerksbetriebe vor Ort
15. unsere schöne Natur – Bergwiesen, Wälder, Felder und Radwege
16. Dorfgemeinschaften, in denen man sich noch kennt und hilft
17. Kirchen und Gemeinden, die Halt geben

18. Vereine im Sport, in der Kultur und im Ehrenamt
19. Menschen, die sich um unsere Älteren kümmern
20. Jugendliche, die sich engagieren und Verantwortung übernehmen
21. Nachbarn, die einfach mal mit anpacken
22. regionale Gastronomie
23. freiwilligen Helfer bei Festen und Veranstaltungen
24. Menschen, die trotz aller Herausforderungen positiv bleiben
25. Und ganz besonders: der Zusammenhalt in schwierigen Zeiten

*Sollte ich etwas vergessen haben, können Sie diese Liste gern ergänzen und für sich persönlich forschreiben.*

*Ich wünsche Ihnen ein gutes und gesegnetes neues Jahr 2026 und viele kleine und große Momente der Dankbarkeit!*

*Ihr/Euer Bürgermeister,  
Volkmar Viehweg*

## Baustellenreport

### Kuhberg

Uns erreichten vermehrt Hinweise, dass es zunehmend Schäden an den Glasscheiben im Kuhbergturm gegeben hat. Aktuell wurde eine der großen Scheiben auf der Aussichtsplattform durch Vandalismus beschädigt. Die Gemeinde hat den Eigentümer – die Simmel Carlsfeld GmbH – dazu verständigt. Auch ein Kreis ehrenamtlicher Engagierter hat bereits im letzten Jahr diskutiert, wie dem Turm „erste Hilfe“ geleistet werden kann. Tischlermeister Karl Seidel aus Schönheide hat dankenswerter Weise erste kleine Reparaturen vorgenommen. Wir hoffen, dass der Schaden durch den Eigentümer schnellstmöglich behoben wird, um weitere Schäden durch Wind



Eine große Glasscheibe im Aussichtsturm wurde mutmaßlich durch Vandalismus beschädigt. Foto: Eberhard Mädler

und Wetter zu vermeiden bzw. auch Personenschäden durch herabfallendes Glas abzuwenden. Ob es gelingt, weitere engagierte Heimatfreunde zu gewinnen, die sich vorstellen könnten, im Rahmen eines Fördervereins für den Erhalt des Kuhbergturms tätig zu werden, muss die nächste Zeit zeigen. Interessenten können sich dahingehend gern an Bürgermeister Volkmar Viehweg wenden.

### Defekt in Neulehn

Im Dezember wurde der Elektroverteilerkasten in der Schönheider Straße durch ein KFZ umgefahren. Der entstandene Totalschaden sorgt für Beeinträchtigungen in der Straßenbeleuchtung der Umgebung. Wir bitten um Verständnis, wenn die Reparaturarbeiten noch Zeit in Anspruch nehmen. Vermutlich müssen durch den



Totalschaden am Elektroverteilerkasten in der Schönheider Straße. Foto: Gemeindeverwaltung

Stromversorger enviaM Erdarbeiten vorgenommen werden, um die Funktionstüchtigkeit wieder herzustellen.

### Frost lässt Rohr brechen

Der starke Frost der vergangenen Wochen fordert seinen Tribut. Ein Wasserrohrbruch, ebenfalls in der Schönheider Straße, Nähe neues FFW-Depot Stützengrün, sorgte für einen nächtlichen Einsatz der Havarie-Einsatzgruppe der Wasserwerke Westerzgebirge (ZWW). Von der Meldung um 22:30 Uhr bis zur Behebung des Schadens vergingen keine drei Stunden. Ab 1 Uhr am Sonntagmorgen hatten alle betroffenen Haushalte wieder ausreichenden Wasserdruk. Ein herzliches Dankeschön dem Havariedienst des ZWW. Ebenso herzlich danken wir unseren Männern des Bauhofes für einige extra Fahrten, um die gefährliche Eisbahn auf der Schönheider Straße zu beseitigen.



Oberhalb des FFW-Depots Stützengrün verursachte ein massiver Rohrleitungsschaden eine spiegelglatte Eisfläche auf der Schönheider Straße. Foto: Rohrbruch ZWW

Fortsetzung auf Seite 5...

# Amtliche Bekanntmachungen

In der 22. öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates Stützengrün am 09.12.2025 wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst:

## Beschluss GR 8/093/2025

Der Gemeinderat beschließt,

1. den Auftrag zur Lieferung und Installation neuer Servertechnik in Höhe von 42.348,76 Euro brutto an die SASKIA® Informations-Systeme GmbH, An den Teichen 5 in 09224 Chemnitz sowie
2. den Auftrag zur Lieferung der zugehörigen Softwarelizenzen in Höhe von 6.146,29 Euro brutto an die SoftwareOne Deutschland GmbH, Blochstraße 1 in 04329 Leipzig

zu erteilen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, die entsprechenden Kaufverträge abzuschließen.

Ergebnis der Abstimmung:

15 dafür  
0 dagegen  
0 Stimmenthaltung

## Beschluss Nr. GR 8/094/2025

Der Gemeinderat beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag vom 27.10.2025 für die Errichtung einer Energiespeicheranlage zur Verbesserung der Versorgungssicherheit auf dem Flurstück Nr.

829/28 der Gemarkung Stützengrün gemäß § 36 Abs. 1 BauGB und § 69 Abs. 1 SächsBO zu erteilen.

Ergebnis der Abstimmung:

15 dafür  
0 dagegen  
0 Stimmenthaltung

die Baumaßnahme „ Errichtung eines Radfahrausbildungsplatzes auf dem Sportplatzgelände Stützengrün“.

Ergebnis der Abstimmung:

13 dafür  
0 dagegen  
2 Stimmenthaltung

## Beschluss Nr. GR 8/095/2025

Der Gemeinderat beschließt, die Annahme von Geldspenden in Höhe von 1.320,00 € für die Förderung des bürgerlichen Engagements zugunsten gemeinnütziger, mildtätiger und kirchlicher Zwecke, die Annahme von Geldspenden in Höhe von 50,00 € für die Förderung Feuerwehr Stützengrün sowie die Annahme von Geldspenden in Höhe von 300,00 € für die Förderung der Heimatpflege.

Ergebnis der Abstimmung:

15 dafür  
0 dagegen  
0 Stimmenthaltung

## Beschluss Nr. GR 8/097/2025

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag zur Modernisierung der Leuchtmittel Straßenbeleuchtung Lichtenauer Straße und Turmweg in Stützengrün in Höhe von 7.295,27 Euro brutto an die Elektroanlagenbau GmbH, Lichtenauer Straße 8 in 08328 Stützengrün zu erteilen. Damit stimmt der Gemeinderat überplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen von rund 7.300 Euro für das Haushaltsjahr 2025 zu (Produktsachkonto 5410.05-422100).

Ergebnis der Abstimmung:

15 dafür  
0 dagegen  
0 Stimmenthaltung

## Allgemeine Informationen aus der Verwaltung

Einladung zu den Bürgerinformationsabenden:  
Seien Sie informiert!



## Bürgerinformationsabende

### Lichtenau:

04.03.2026 18.00 Uhr FFW-Depot Lichtenau

### Hundshübel:

10.03.2026 18.00 Uhr Vereinsheim Sportplatz Hundshübel

### Stützengrün:

12.03.2026 18.00 Uhr Taubehaus Neulehn

19.03.2026 18.00 Uhr Skihütte Unterstützengrün

23.03.2026 18.00 Uhr Landeskirchliche Gemeinschaft Grund

An allen Veranstaltungen wird voraussichtlich die envia TEL GmbH mit vor Ort sein, um zum Thema Breitband zu informieren.

## Bürgersprechstunde envia TEL zum Breitbandausbau

Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
envia TEL bietet am Dienstag, dem 17. Februar 2026, von 15 - 18 Uhr in der Gemeindeverwaltung (Hübelstraße 12, 08328 Stützengrün) eine Bürgersprechstunde an.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich umfassend und persönlich zum Thema Glasfaserausbau beraten zu lassen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von envia TEL stehen gern zur Verfügung und beantworten Ihre Fragen.  
Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite des Unternehmens unter [www.enviatel.de/erzgebirge](http://www.enviatel.de/erzgebirge)

envia TEL freut sich über Ihren Besuch!

## Fackelwanderung

Der Skiverein Hundshübel e.V. führt seine alljährliche Fackelwanderung am Samstag, dem 21. Februar 2026 durch.

Treffpunkt: Parkplatz Nadlerhaus, 18 Uhr  
Streckenverlauf: Rundweg Viechzigring bis zur Talstation ehem. Skilift

Mit einem Höhenfeuer bei Bratwurst und diversen Getränken können alle Teilnehmer in gemütlicher Runde den Tag ausklingen lassen. Bei Winterwetter ist das Rodeln am ehemaligen Skihang unter Flutlicht möglich! Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnehmerzahl.

## Ungesichert wird es gefährlich – Tipps zur Ladungssicherung

Dass sich ungesicherte Gegenstände im Auto selbstständig machen und gefährlich werden können, zeigt ein innerstädtischer Verkehrsunfall, bei dem zwei Pkw miteinander kollidiert waren. Ein im Kofferraum des einen Autos lose hineingestellter verschlossener Farbbeimer, welcher zuvor im Baumarkt erworben wurde, hatte bei dem Unfall mit ungebremster Geschwindigkeit die Rückenlehne der hinteren Sitzreihe durchbrochen und sich explosionsartig im Fahrzeuginneren entleert. Die weiße Farbe hatte sich im gesamten Innenraum verteilt. Der Fahrer wurde bei dem Verkehrsunfall glücklicherweise nur leicht verletzt. Hätten zum Beispiel im Kofferraum schwere Gehwegplatten, Propangasflaschen oder andere sperrige Gegenstände ungesichert gelegen, wäre der Fahrer, vielleicht auch Unbeteiligte, schlimmstenfalls durch die Ladung schwer verletzt oder gar erschlagen worden. Diese wahre Begebenheit aus dem Polizeialtag in Kurzfassung soll veranschaulichen, dass jegliche Ladung gegen Verrutschen zu sichern ist, um die Fahrzeuginsassen und

andere Verkehrsteilnehmer bei einem Unfall oder Brems-/Ausweichmanöver nicht unnötig in Lebensgefahr zu bringen. Das gilt auch für Hunde als beste Freunde des Menschen. Tiere werden idealerweise in Transportboxen oder mit Sicherheitsgeschirren vor dem Schleudern bewahrt. Gegenstände sollten im Fahrzeug kraft- und formschlüssig verstaut werden. Dazu empfehlen Verkehrsexperten, die Laderaumabdeckung zu verwenden sowie Ladungssicherungsnetze, Gepäcknetze oder Gurte zu nutzen. Die Ladung kann im Kofferraum auch mit einer Decke abgedeckt und diagonal mit Zurrgruben gesichert werden, die an den Verzurrösen im Boden befestigt werden. Die Rücksitzlehne dient als Trennwand – für noch mehr Halt können die Sicherheitsgurte der Rücksitze geschlossen werden, sofern dort niemand sitzt. Damit keine scharfkantigen Splitter bei einer Vollbremsung durch das Auto fliegen, sollten zerbrechliche Gegenstände, wie Glasflaschen, nicht lose, sondern beispielsweise in geschlossenen Kartons im Fußraum hinter dem Fahrer-/Beifahrersitz

verstaut werden. Sperrige Gegenstände, wie beispielsweise Bretter oder Ski, transportiert man am besten in einer Dachbox. Auch eine gleichmäßige Gewichtsverteilung im Pkw und die Einhaltung des zulässigen Gesamtgewichts (Überladung) sollten nicht außer Acht gelassen werden, um insbesondere Stabilität und Fahreigenschaften des Autos nicht zu verändern. Nicht immer ist das Familienauto ein geeignetes Transportmittel. Die Ladungssicherungspflichten werden durch folgende Paragraphen geregelt: § 22 StVO, § 23 StVO, § 30 StVZO, § 31 StVZO

Bei Verstößen drohen dem betroffenen Fahrzeugführer sowie -halter Bußgelder beginnend ab 25 Euro und unter Umständen bis hin zu 585 Euro verbunden mit Punkten in Flensburg. Denken Sie also bitte immer an eine ordnungsgemäße Ladungssicherung! Wir wünschen Ihnen stets eine unfallfreie Fahrt – mit und ohne Ladung.

Ihr/e Bürgerpolizist/in

## Termine der Müllabfuhr, Abfuhr gelber Wertstofftonnen, Papiertonnen und der Biotonnen

### Restabfalltonnen

Die Abfuhr Restabfalltonnen erfolgt in **Stützengrün** am  
Freitag, 13. und 27. Februar 2026

### OT Lichtenau und Hundshübel

Dienstag, 10. und 24. Februar 2026

### Nur Talsperrenweg (OT Hundshübel)

Montag, 9. und 23. Februar 2026

### Abfuhr der gelben Wertstofftonnen

Die Abfuhr der gelben Wertstofftonnen erfolgt in Stützengrün, im Ortsteil Hundshübel und im Ortsteil Lichtenau am

**Mittwoch, 4. und 18. Februar 2026**

### Achtung: Die gelben Tonnen an der

Alten Straße, Eibenstocker Straße, Am Vorstau, Gemeindestraße, Hauptstraße, Neue Siedlung, Poststraße, Schulberg, Schulweg und Siedlung werden gesondert geleert am

**Freitag, 6. und 20. Februar 2026**

### Abfuhr der Biotonnen

Die Abfuhr der Biotonnen erfolgt in Stützengrün und den Ortsteilen Lichtenau und Hundshübel jeweils am:

**Freitag, 13. und 27. Februar 2026**

### Entleerung der Papiertonnen

#### Stützengrün und OT Lichtenau:

Freitag, 6. Februar 2026

#### OT Hundshübel:

Mittwoch, 25. Februar 2026,

#### Nur Talsperrenweg (OT Hundshübel)

Dienstag, 10. Februar 2026

### Weihnachtsbaumentsorgung

Montag, 2. Februar 2026 (Abholung vor der Haustür bzw. an den Abholstellen der Restmüllgefäße)

## Feuerwehr-Report

### FFW Stützengrün, Dienste

13.02. 18:00 Uhr Einheiten im ABC Einsatz  
27.02. 18:00 Uhr Ausleuchten und Absichern von E-Stellen

### Jugendfeuerwehr, Dienste

14.02. 14:00 Uhr Brennen und Löschen  
28.02. 14:00 Uhr Jugendflamme Stufe 1 theoretisch

### Bambinifeuerwehr, Dienste

07.02. 10:00 Uhr Erste Hilfe

### FFW Hundshübel, Dienste

13.02. 19:00 Uhr Medien Presse Öffentlichkeitsarbeit  
27.02. 19:00 Uhr Jahreshauptversammlung

### FFW Lichtenau, Dienste

13.02. 18:30 Uhr Schornsteinbrand  
27.02. 18:00 Uhr Jahreshauptversammlung



## Termine für Gemeinderatssitzungen

Gemeinderat	03. Februar 2026
Gemeinderat	24. Februar 2026

18:30 Uhr  
18:30 Uhr

Die Tagesordnung zur jeweiligen Sitzung wird rechtzeitig an der amtlichen Anschlagtafel am Gemeindeamt, Hübelerstraße 12, 08328 Stützengrün, öffentlich bekannt gegeben.

# Sprech- und Öffnungszeiten

Die Gemeindeverwaltung ist geöffnet:  
**Montag** von 9:00 bis 12:00 Uhr  
**Dienstag** von 9:00 bis 12:00 Uhr  
und von 12:30 bis 18:00 Uhr  
**Mittwoch geschlossen**  
**Donnerstag** von 9:00 bis 12:00 Uhr  
und von 12:30 bis 15:30 Uhr  
**Freitag** von 9:00 bis 12:00 Uhr  
Außerhalb der Öffnungszeit sind Termine nach Vereinbarung möglich!

**Sprechzeit der Ortsvorsteherin, Frau Jana Richtsteiger-Müller, OT Hundshübel**

Dienstag, 03.02.2026 von 16 bis 17 Uhr  
Dienstag, 17.02.2026 von 16 bis 17 Uhr  
im Feuerwehrdepot Hundshübel

Außerhalb der Sprechzeiten sind Fragen und Anliegen gern beantwortet. Tel. 037462/28649, Mobil: 0172/9194483, Mail: jarimue@outlook.de

**Die Bücherei** im Bürgerhaus, Hübelstraße 12a, ist geöffnet:

Dienstag von 16:00 bis 18:30 Uhr  
Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr

# E-Mail-Adressen und Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung ist unter der **Ruf-Nr. 654-0** und per **Fax-Nr. 654-50** zu erreichen.  
Die einzelnen Mitarbeiter sind mit **direkter Durchwahl** unter den nachstehenden Rufnummern erreichbar:

<b>Bürgermeister</b>	Herr Viehweg	über Sekretariat	
Sekretariat	Frau Völker	037462/654-11	
<b>SG Hauptamt</b>			
Soziales/Schulen	Frau Leistner	/654-20	
Meldewesen/Gewerbe	Frau Grüner	/654-21	
<b>Kämmerei</b>			
Kämmerin	Frau Lehmann	/654-42	
Kasse	Frau Modes	/654-31	
Steuern	Frau Tröger	/654-32	
<b>Bauamt</b>	Frau Weidlich	/654-40	
	Herr Müller	/654-41	
<b>Zweckverband Kommunale Dienste (Bauhof)</b>	Telefon: 636955	Fax: 636958	
	www.zweckverband-kommunale-dienste.de		
<b>Unsere e-mail-Adressen:</b>			
Herr Viehweg	v.viehweg@stuetzengruen.de	Frau Modes	k.modes@stuetzengruen.de
Frau Völker	s.voelker@stuetzengruen.de	Herr Müller	m.mueller@ stuetzengruen.de
Frau Leistner	c.leistner@stuetzengruen.de	Frau Tröger	n.troeger@stuetzengruen.de
Frau Lehmann	j.lehmann@stuetzengruen.de	Frau Höpke	bibliothek@stuetzengruen.de
Frau Grüner	meldestelle@ stuetzengruen.de	Bibliothek	
Frau Weidlich	a.weidlich @stuetzengruen.de		

(Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente)

# Ende der Amtlichen Bekanntmachungen

...Fortsetzung Baustellenreport

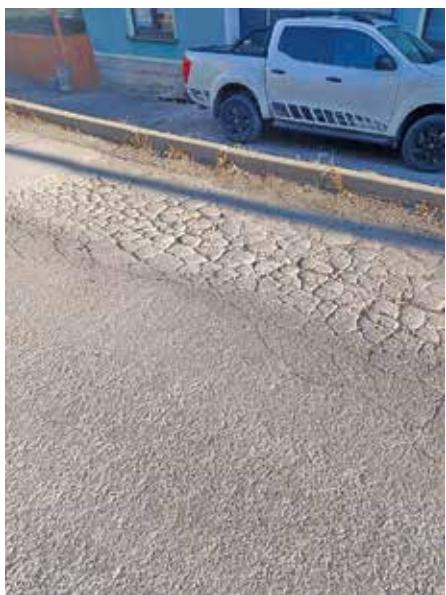
## Winter sorgt für Straßenschäden

Das ist kein Geheimnis. Jedes Frühjahr stellen wir fest, welche Schäden die Wintersaison hinterlassen hat. Die Gelder für die Reparatur reichen nur für die Beseitigung der gröbsten Löcher. Der starke Frost der letzten Wochen zeigt schon jetzt, dass auch in diesem Jahr enormer Handlungsbedarf besteht. Wie in jedem privaten Haushalt gilt auch hier – wir können nur das tun, was bezahlbar ist und auch dieses Jahr werden uns viele Straßen und Wegekilometer bleiben, die nicht instandgesetzt werden

können, weil das Geld dafür nicht ausreicht. So stehen im aktuellen Haushaltplan ca. 160 TEUR für Straßenbaumaßnahmen bereit. In allen

Ortsteilen wollen wir dahingehend etwas tun. Was konkret – wird der Gemeinderat entscheiden. Wir wollen im Zuge der Glasfaserverlegung Möglichkeiten nutzen, da ohnehin ein Teil der Oberflächen durch die Verlegefirma wieder geschlossen werden muss. In Abstimmung mit dem Unternehmen NETEL wollen wir versuchen, einen einheitlichen Asphalt-Deckenschluss zu erreichen. Diese Strategie wollen wir über die nächsten drei Jahre versuchen umzusetzen – im Rahmen unserer finanziellen Möglichkeiten. So realistisch müssen wir jedoch sein, dass wir auch

nach den drei Jahren Glasfaserbau sicher noch Straßen und Wege haben werden, die Sanierungsbedarf aufweisen.



Auch in der Wiesenhäuserstraße in Stützengrün besteht Sanierungsbedarf. Foto: Gemeindeverwaltung

**Sonderpreis Jung und engagiert im ERZ**

**Der Große Regionalpreis des Erzgebirgskreises geht in die achte Runde!**

Er zeichnet Einzelpersonen, Vereine, Gruppierungen, Institutionen oder Projekte aus, die im Erzgebirgskreis ihr Engagement erbringen.

**ERZGE BÜRGER 2026**

VORSCHLÄGE KÖNNEN BIS 31. MÄRZ 2026 EINGEREICHT WERDEN.

Nutzen Sie bequem unser Online-Formular

Oder senden Sie Ihre Vorschläge schriftlich an Landratsamt Erzgebirgskreis Fachstelle Ehrenamt

Stichwort: ERZGEBÜRGER Paulus-Jenisius-Straße 24 09456 Annaberg-Buchholz

E-Mail: Erzgebuerger@kreis-erz.de Telefon für Rückfragen: 03733 831-1021 WWW.EHRENAMT.ERZGEBIRGSKREIS.DE

**Engagement für das Gemeinwohl**

**Engagement für Kultur, Sport und Tourismus**

**Engagement für eine lebenswerte Heimat**

ERZGEBIRGSKREIS MEIN ZUHAUSE – MEINE ZUKUNFT Ehrenamt ERZGEBIRGSKREIS eins energie in sachsen

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sachsischen Landtags beschlossenen Haushalt

# Tempo 30 und Fußgängerüberweg

**STÜTZENGRÜN vv** Kreisstraßen und Bundesstraßen obliegen nicht unserer kommunalen Entscheidungsbeauftragten. Daher nehmen wir Anregungen von Bürgern und Gemeinderäten zu Fragen der Sicherheit, des Parkmanagements und anderen Themen regelmäßig auf und stimmen diese mit den zuständigen Kreis- oder Landesbehörden ab.

## 1. Geschwindigkeitsbegrenzung Schönheider Straße/ Arzt-praxis

Wer die Schönheider Straße nutzt, wenn Patientenbetrieb herrscht, wird die Situation kennen. Es geht eng zu, wenn halbseitig auf dem Gehweg geparkte Autos stehen. Bislang haben Vorsicht und gegenseitige Rücksichtnahmen aller Verkehrsteilnehmer Schlimme Unfälle verhindert. Die Idee, dort eine 30-er Zone einzurichten wurde uns leider abschlägig beantwortet:

„Für eine Anordnung einer niedrigeren zulässigen Höchstgeschwindigkeit als die vom Gesetzgeber grundsätzlich für Innerortslagen festgesetzten 50 km/h wäre der Nachweis einer konkreten (nicht nur latenten!) Gefahrenlage notwendig. Einzig für die Anordnung der 30 km/h im unmittelbaren Umfeld von Schulen, Kindergärten, Altenheimen und Krankenhäusern bedarf es dieses Nachweises nicht. Das trifft hier aber nicht zu. Der Nachweis einer konkreten Gefahrenlage kann regelmäßig nur

über ein auffälliges Unfallgeschehen erfolgen, welches hier aber nicht zu verzeichnen ist“.

## 2. Fußgängerüberweg auf der Auerbacher Straße Nähe Bushaltestelle

Der Schülerverkehr und die zu erwartende größere Frequenzierung der neuen Ortsmitte in Stützengrün ließ den Gedanken aufkommen, eine sichere Querungsstelle zu schaffen in Form eines Fußgängerüberweges. Auch hierzu erging ein negativer Bescheid:

„Fußgängerquerungen sind Vorgänge, die typischerweise innerorts überall ablaufen und mit denen jeder Verkehrsteilnehmer gerade dort rechnen muss. Der Fußgänger wiederum hat die Pflicht, die Querungsstelle so zu wählen, dass er bei ausreichender Sicht die Fahrbahn gefahrlos queren kann. Auch bei der angesprochenen Frequentierung kann keine Besonderheit erkannt werden. Weder die B 169 mit etwa 5.500 KFZ/24h noch die S 277 mit rund 3.000 KFZ/24h sind für die jeweilige Straßenklasse wirklich stark frequentiert. Zudem wäre auch die Verkehrsbelegung kein Kriterium für eine Geschwindigkeitsreduzierung bzw. einen Fußgängerüberweg.“

## 3. Geschwindigkeitsmessungen

Wir haben recht gute Erfahrungen mit den Anzeigentafeln sammeln können, welche in den letzten

Jahren im Einsatz waren. Immer an unterschiedlichen Stellen im Ortsgebiet sorgten diese für erhöhte Aufmerksamkeit und eine Reduzierung der Geschwindigkeiten bei den Verkehrsteilnehmern. Leider wurde eine dieser Tafeln – mutmaßlich durch Vandalismus – zerstört. Ein Wert von ca. 3 TEUR, welcher auch nicht durch eine Versicherung gedeckt werden kann, ist entstanden. Der aktuelle Haushaltsplan 2026 sieht eine Ersatzbeschaffung vor. An besonders neuralgischen Punkten wird das Landratsamt auch wieder Geschwindigkeitsmessungen durchführen.



Eine von zwei Anzeigentafeln wurde mutmaßlich Opfer von Vandalismus. Foto: Gemeindeverwaltung

## Altkleider-Container

**STÜTZENGRÜN vv** Es ist in dieser Zeit in fast allen Orten des Erzgebirgskreises ein Problem. Überfüllte Altkleidercontainer, Säcke und einzelne Kleidungsstücke, Schuhe, Plüschtiere und vieles mehr, was nicht in die Kleidercontainer gehört wird neben den sehr schnell gefüllten Containern abgelegt. Seit Monaten bemüht sich die Gemeinde um Lösungen, was umso schwieriger ist, da das DRK fast die einzige Institution ist, welche diesen Service überhaupt noch anbietet. Ein Schreiben zur Perspektive der Altkleiderentsorgung erreichte uns im Dezember letzten Jahres:

„Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass unser DRK-Kreisverband seine gemeinnützige Altkleidersammlung im Altlandkreis Aue-Schwarzenberg

fortsetzen wird. Auf Grund weiterer Insolvenzen von Verwertungsunternehmen werden unsere grünen Altkleidercontainer ab 2026 in einigen Kommunen die einzige Abgabemöglichkeit für gebrauchte Kleidung sein. Dass wir mit unseren Containern und dem bisherigen Entsorgungsrhythmus nicht die weggefallenen Sammlungen der bisherigen Containeranbieter übernehmen können, dürfte jedem klar sein. So müssen auch wir die weite-

re Gestaltung unserer Kleidersammlung überdenken.

- In Städten und Gemeinden, welche 2026 Sondernutzungsgebühren erheben, werden wir die Containerstandorte aufgeben.
- In Orten mit mehreren Containerstandorten möchten wir



die Stellplätze verringern. Dafür können an zentralen, größeren Stellplätzen mehrere Container aufgestellt werden.

- Es ist aus Kapazitätsgründen keinesfalls möglich, die überfüllten Stellplätze mehrmals in der Woche anzufahren und damit die eingestellten Sammlungen der bisherigen Containeranbieter indirekt zu übernehmen.

Wir bitten die Bevölkerung, **nur gut erhaltene, gewaschene und saubere Kleidungsstücke** in die Spendencontainer zu werfen. Kein Abfall! Nichts neben die Container ablegen! Wenn die Container voll sind, können die Altkleider alternativ auf den Wertstoffhöfen des Zweckverband Abfallwirtschaft Südwestsachsen abgegeben werden (siehe Internetadresse: <https://www.za-sws.de/wertstoffhoefe.cfm>).

Die Verwaltung ist derzeit dabei, mit dem DRK eine für Stützengrün tragbare Lösung zu erarbeiten. Auch Gespräche mit unserem DRK-Ortsverband gehören dazu. Dessen Sammelaktionen vergangener Jahre sind sicher vielen noch in Erinnerung.

Die in aller Regel kostenpflichtige Entsorgung bleibt dennoch aktuell das Problem. Vielleicht gibt es ja auch kreative Lösungen. Andernfalls werden Second-Hand-Tauschbörsen veranstaltet, sodass zumindest getragene aber noch gut erhaltene Kleidungsstücke eine zweite Chance bekommen. Wer weitere gute Ideen hat, um das Problem mit den Altkleidern ein wenig zu entschärfen, kann sich gern mit Frau Leistner, unserer Hauptamtsleiterin, dazu austauschen.



Überfüllte und zugemüllte Altkleidercontainer sind derzeit im Ortsbild an der Tagesordnung und ein Ärgernis Fotos: Gemeindeverwaltung

## Kommunale Bürgerstiftung

**STÜTZENGRÜN vv** Sabine Richter ist zufrieden. Mit dem Geschäftsverlauf des letzten Jahres, mit den Rahmenbedingungen in Stützengrün, mit dem Erlös des lebendigen Adventskalender-Türchens. Am 5. Dezember 2025 hat sie und ihr Team bereits im



dritten Jahr die Türen ihrer Manufaktur geöffnet und als Gastgeberin im Advent fungiert. Diesmal sollte der Erlös der Bürgerstiftung zugutekommen. Die Anregung kam aus ihrem Team und man spürt, sie hält auf ihre Leute große Stücke. Eine Redakteurin der regionalen Tageszeitung FREIE PRESSE war vor Ort, um sich mit Sabine Richter über viele Themen zu unterhalten. Ihre Motivation, sich für Projekte vor Ort einzusetzen, liegt in der Überzeugung begründet, dass



sie etwas von Ihrem Erfolg abgeben möchte. So hat sie die Spendensumme großzügig aufgerundet und unterstützt auch die aktuelle Aktion der Stiftung „Westgeld + Restgeld = Festgeld“. Hier sollen ihre Kunden ermuntert werden, Wechselgeld oder D-Mark Beträge, die sich noch in Schubladen zuhause verbergen, einem guten Zweck zuzuführen. Dafür steht eine Plexiglasbox im Geschäft der Manufaktur an der Schönheimer Straße bereit. Die Stiftung sagt Dankeschön für diese tatkräftige Unterstützung!

Sabine Richter übergibt den Erlös des Adventskalender-Abends bei laRiSavon am 5. Dezember 2025 an den Vorsitzenden des Stiftungsrates. Foto: Irmela Hennig

## Geschichte - Chronik - Überlieferungen

### Ortsgeschichte wird von Menschen geschrieben – oder auch nicht

Ortsgeschichte ist immer auch Geschichte der Menschen, die hier lebten und leben. Durch das Bewahren oder eben das Vernichten von Zeitzeugnissen wird den nachfolgenden Generationen ein immaterielles Erbe hinterlassen – oder eben auch nicht. Wir in unserem Ort dürfen uns freuen, dass sich zu allen Zeiten Menschen gefunden haben, die Jahre und Jahrzehnte die schützende Hand über Zeitzeugnisse gehalten haben, sodass wir zu manchen Sachverhal-

ten noch heute vieles haben erhalten können. Eine berührende, aber zugleich auch symptomatische Geschichte eines alten Mannes sei an dieser Stelle zur Kenntnis gegeben.

Vor mindestens fünf Jahren wurde ich von einem älteren Herrn angesprochen, ob die Gemeinde nicht ein größeres Konvolut an Akten anzukaufen bereit wäre. Ich bedankte mich für die Anfrage und vermittelte, dass wir bei den knappen Haushaltmitteln nicht noch Steuer-Gelder für den Ankauf

von historischen Unterlagen bereitstellen können. Auf die Frage, was er denn sonst mit den Materialien zu tun gedenke meinte er, es sei schon in Ordnung. Seine Kinder halten die Hände über den Unterlagen, und würden die auf jeden Fall wertschätzen und bewahren.

Im Sommer des letzten Jahres erhielt ich vom Verein für vogtländische Geschichte einen Hinweis, dass in einem Trödelgeschäft ein großes Konvolut historischer Unterlagen ein-

gegangen sei. Ich rief dort an, vereinbarte einen Termin mit der Chefin und bat sie, das Material erst einmal nicht zu veräußern. Wenige Tage später war ich vor Ort und erkannte einen Wäschekorb voller Unterlagen als ebendiejenigen, welche mir der ältere Herr einst angeboten hatte. Was war passiert? Ich befragte die Händlerin nach der Herkunft der Unterlagen. Sie hätte einen Anruf erhalten von Tochter oder Sohn des älteren Herrn. Danach sei dieser nun im Heim und das Trödelunternehmen wolle bitte das Haus beräumen und was verkauft werden könne, solle zu Geld gemacht werden. Beide Kinder wohnen auswärts und haben keine Zeit und auch kein Interesse an dem „alten Zeug“. Ich wurde mit der Händlerin handelseinig und kaufte ihr das Konvolut privat ab. So war etwa die auf dem Foto abgebildete Hundshübeler Chronik in der Ori-

ginalverpackung mit Anschreiben der Gemeindeverwaltung und zwei Postkarten als Zugaabe enthalten. Daneben viel familiäre Fotos und auch Unterlagen ohne größere Bedeutung für unsere Ortsgeschichte. Ein Grund mehr, seine individuellen

Unterlagen auch unter dem Aspekt einmal zu sichten und zu sortieren, was man gern der Nachwelt erhalten möchte. Fragen dazu beantworten gerne die Ortschronisten:

- Joachim Werner, Stützengrün
- Hans-Jürgen Müller, Hundshübeler
- Ruth Thiemann, Lichtenau
- Volkmar Viehweg, Stützengrün/

*Bestandteil eines Nachlasses, der für die Ortsgeschichte gesichert werden konnte.  
Foto: Chronik Hundshübeler*

Hundshübeler/Lichtenau,  
(0172 7251724)

Ein großes Dankeschön an all jene, die uns bereits in der Vergangenheit verschiedenste Unterlagen und Dokumente haben zukommen lassen.



## Herzliche Einladung!

**STÜTZENGRÜN MTL** Der Blaukreuzsonntag findet am 22. Februar 2026 in Stützengrün, 10 Uhr, in der ev. lutherischen Kirche und 14:30 Uhr in der landesk. Gemeinschaft in der Talstraße 30a statt.

**Das Thema heißt „Die Furcht des Herrn, ist der Anfang der Erkenntnis.“ Sprüche 1V.7 die Bibel**

Warum tun sich die Menschen so schwer Gott ernst zu nehmen? Ist es seine Unsichtbarkeit, oder seine scheinbare Passivität. Ist es die eigene Oberflächlichkeit und Selbstüberschätzung? Es gibt Ereignisse und Erfahrungen die uns in Mark und Bein erschüttern können, wo uns bewusst wird wie klein, hilflos und vergänglich wir sind und wie wir in unserem Denken völlig daneben lagen. Als Bsp. Da spielt ein Hobbyelektriker in seinem Sicherungskasten herum,

bis es plötzlich einen furchterlichen Schuss gibt und wenn er noch einen Schutzenkel hatte, nur der Schraubenzieher um die Hälfte kürzer ist. Ein Stromschlag kann auch tödlich ausgehen. Respekt ist hier auf jeden Fall angebracht. So leichtsinnig gehen leider viele Zeitgenossen auch mit Alkohol und anderen Drogen um, immer mit der Überzeugung, das im Griff zu haben. Doch die Schlinge der Abhängigkeit zieht sich schleichend immer enger zu. Mit Gottes Hilfe kann der Ausstieg aus diesem Kreislauf gelingen. „Die Furcht (Demut und Respekt) des Herrn, ist die Quelle des Lebens.“ Sprüche 14 V.27 Bibel AT Gott ist nicht der Feind des Menschen sondern Dein Schöpfer der dich liebt und nicht will dass Du verloren gehst. Nach dem Gottesdienst in der Kirche ist wieder Mittagsversorgung mit Roster vom Grill im Bürgerhaus neben dem Gemeindeamt.

## Herzlicher Dank!

Liebe Kundschaft,  
wir möchten uns für das entgegengebrachte Vertrauen im Jahr 2025 ganz herzlich bei Ihnen bedanken und wünschen Ihnen für das begonnene Jahr 2026 Gottes Segen. Wir

freuen uns über Ihren Besuch und Ihre Mithilfe bei unseren Sammelaktionen. Dazu ein paar Bilder vom letzten Transport. Sobald ein neuer Termin fest steht melden wir uns.  
Ihre Familie Oschatz



## Aus unseren Vereinen

### Ski Heil in Stützengrün

**STÜTZENGRÜN VV** Die kurze Phase des Schneefalls ließ es zu, dass auch in Stützengrün wieder einmal die Piste am Fuchsstein präpariert werden konnte. Leider war die Freude nur von relativ kurzer Dauer. Dennoch sei auch hier den Mitgliedern des Skivereins Stützengrün herzlich gedankt für alle Mühe, den Ski-Begeisterten gute Wintersportbedingungen zu bieten. Wir hoffen gemeinsam mit dem Skiverein noch einmal auf winterliche Verhältnisse, um im Februar / März noch einmal den Lift öffnen zu können. Vielleicht kann auch unsere Grundschule ihr



Für kurze Zeit herrschten ideale Bedingungen am Skihang in Unterstützengrün.  
Fotos: Gemeindeverwaltung

Wintersportfest nachholen, welches mangels Schnees nicht stattfinden konnte. Eine kleine Loipe unterhalb

unserer Grundschule war bereits gespurt. Danke dafür den Männern des Bauhofes Steinberg.

### Ski Heil in Hundshübel

**STÜTZENGRÜN VV** Es waren schockierende Bilder für mich, die nach dem Sturm im vergangenen Jahr in den sozialen Medien gepostet wurden. Ein zerstörtes Areal am ehemaligen Skilift in Hundshübel. Was in langjähriger Arbeit ehrenamtlich aufgebaut und instand gehalten wurde – über Nacht zerstört – Bäume entwurzelt und ein chaotischer, trostloser Anblick dort, wo sich über lange Jahre ein Refugium am Waldrand entwickelt hat. Umso größer die Freude, als am 19. Dezember eine Eröffnung in kleiner Runde stattfinden konnte. Gern bin ich der Einladung gefolgt und konnte staunend registrieren, was fleißige Hände dort geschaffen haben. All denen, die viele Stunden vor Ort gearbeitet,

oder auch materiell wie finanziell den Wiederaufbau unterstützt haben, sei an dieser Stelle noch einmal herzlich gedankt. Nicht zuletzt auch den Mitgliedern des Ski- und Heimatvereins Hundshübel, die jedes Wochenende vor Ort sind und in Spitzenzeiten bis zu 500 Besucher – Einheimische wie Gäste aus nah und fern – begrüßen und versorgen. Besonders hingewiesen sei auf die am 21. Februar stattfindende traditionelle Fackelwanderung. Die Wintersaison insgesamt geht noch bis zum 29. März 2026. Jeweils an den Wochenenden lädt der Ski- und Heimatverein an den ehemaligen Skilift ein. Zu beachten ist dabei, dass die Parksituation an der Viechzig entsprechend der Beschilderung bitte



Der neue Vorsitzende des Ski- und Heimatvereins Hundshübel e.V. Marcel Tröger, sein Vorgänger Karlheinz Roßner und Bürgermeister Volkmar Viehweg (v.l.n.r.) freuen sich über ein noch schöneres Areal am ehemaligen Skilift in Hundshübel. Foto: Gemeindeverwaltung

zu respektieren ist und das Auto lieber in etwas weiterer Entfernung geparkt wird. Danke!

### Neuer Vorstand – Petri Heil!

**STÜTZENGRÜN VV** Der Angelfischerverein Ortsgruppe Weißbachthal hat einen neuen Vorstand gewählt und sich damit auch deutlich verjüngt. Glücklich darüber dürfte auch der bisherige und langjährige Chef der „Petrijünger“ sein. Hans-Walter Süß gibt nach 38 Jahren das Amt des 1. Vorsitzenden an Kevin Moos ab und bekam zudem für sein Engagement vom Landesverband Sächsischer Angler die Ehrenplakette verliehen. Er ist am 12. August 1964 in den Verein eingetreten und hat somit 62 Jahre aktive Vereinsarbeit mitgestaltet. Als Kreisjugendwart bzw. Kinder- und Jugendwart im KFA Aue wirkte er von 1972 bis 1974. Sportwart der Ortsgruppe Schönheide war er von 1974 bis 1983. Zwischen 1983 und 1987 war er dann der erste Vorsitzende der OG Schönheide und ab 1988 bis 2026 erster Vorsitzender der OG Weiß-

bachtal in Stützengrün/ Hundshübel. Über zahlreiche Auszeichnungen und Ehrungen durfte er sich in dieser Zeit freuen. Verdient hat er sie allemal!

Der Verein hat es geschafft, junge Leute für den Angelsport zu begeistern. Mit insgesamt 114 Mitgliedern und davon 21 Nachwuchssängern im



Kevin Moos verabschiedet Hans-Walter Süß als langjährigen Vorsitzenden der Stützengrüner Angler (l.) Der neue Vorstand (v.l.n.r.) Kevin Moos, Max und Bianca Spitzer, Pascal Eigelt, Matthias Krauß, André Zimmer, Detlev Schweigert (Jörg Büttner fehlt auf Foto) (r.) Foto: Gemeindeverwaltung

## Sport ist cool begeistert Grundschule Stützengrün

**STÜTZENGRÜN RED** Bewegung, Motivation und jede Menge gute Laune: Mit seinem mitreißenden Programm „Sport ist cool“ begeisterte Michael Hirschel die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Stützengrün.

Am 20. Januar 2026 waren die 1. und 2. Klassen, am 21. Januar 2026 die 3. und 4. Klassen an der Reihe. In der Turnhalle sorgte Michael Hirschel mit seiner energiegeladenen Art, abwechslungsreichen Übungen und motivieren-

den Worten für große Begeisterung bei allen Kindern.

An verschiedenen Stationen konnten die Schülerinnen und Schüler ihre Geschicklichkeit, Koordination und Beweglichkeit unter Beweis stellen. Mit viel Freude und Ehrgeiz meisterten sie die sportlichen Herausforderungen.

In den Pausen sorgte Michael Hirschel zudem mit gemeinsamen Tanzeinlagen für beste Stimmung und neue Energie – alle Kinder machten

begeistert mit. Mit viel Humor und Herz vermittelte Michael Hirschel, wie wichtig Bewegung, Fairness und Teamgeist sind und dass Sport vor allem Spaß machen soll. Auch die Lehrkräfte zeigten sich beeindruckt von der positiven Wirkung des Programms und der motivierenden Atmosphäre. Die Veranstaltung war für die gesamte Schulgemeinschaft ein besonderes Erlebnis und wird den Kindern sicherlich noch lange in guter Erinnerung bleiben.



Gruppenaufnahmen der Kinder. Fotos: Grundschule Stützengrün

## Winterferienlager 2026 im Vogtland

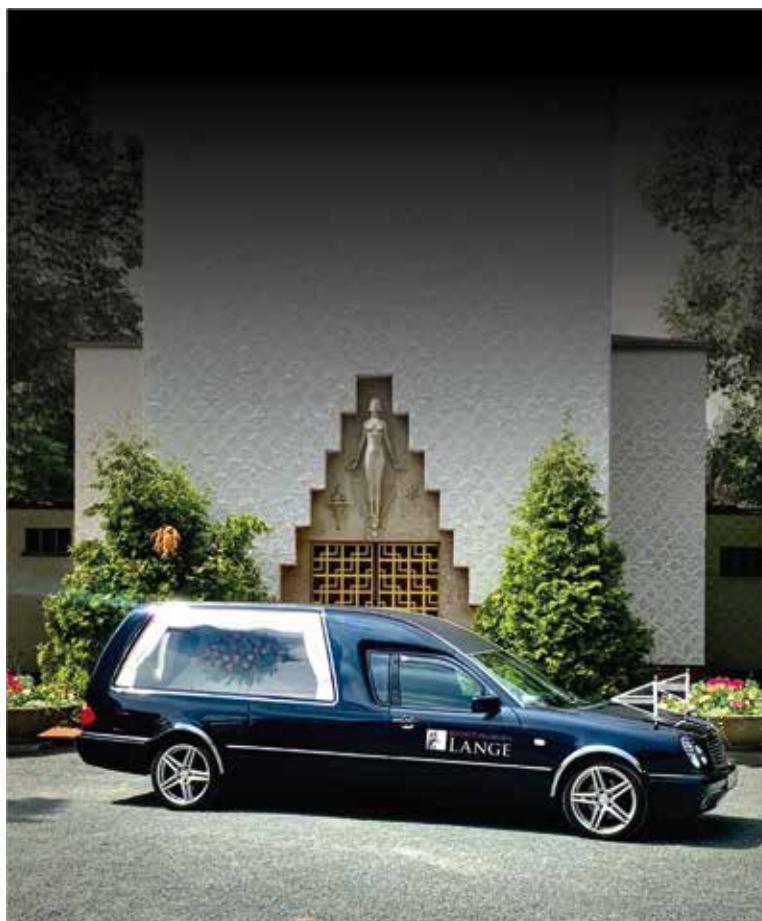
**15. – 20. Februar 2026  
„Winter-Abenteuercamp“  
9 - 15 Jahre**

**279,- €**

Du liebst Schnee, Action und neue

Herausforderungen? Dann ist unser Winter-Abenteuercamp genau das Richtige für dich! In den Winterferien erwartet euch eine unvergessliche Zeit voller Spaß, Bewegung und echter Gemeinschaft. Neben den vielsei-

tigen Team- und Gruppenaufgaben, bei denen Zusammenarbeit, Vertrauen und gegenseitige Unterstützung im Mittelpunkt stehen, bietet unser Camp noch viele weitere Highlights wie Kreativ-Angebote, actionreiche



BESTATTUNGSHAUS  
**LANGE**

INHABER: KLAUS LANGE  
GEPRÜFTER BESTATTER

TAG & NACHT ERREICHBAR  
01520 3540202

HARTMANS DORF  
AN DER HAMMERSCHÄNKE 1

RODEWISCH  
WERNESGRÜNER STR. 40

WWW.BESTATTUNGSHAUS-LANGE.DE  
AUF ALLEN FRIEDHÖFEN ZUGELASSEN



Bundesverband  
Deutscher Bestatter e.V.

LANDESINNUNG  
DER BESTATTER SACHSEN

Spiele-Nachmittage, ein gemütliches Abendprogramm und einen winterlichen Tagesausflug mit Eislaufen und Badespaß im Erlebnisbad. So entsteht eine ausgewogene Mischung aus Aktivität, Kreativität, Gemeinschaft und Entdeckung, die das Winter-Abenteuercamp zu einem rundum besonderen Ferienerlebnis für dich macht. Also pack deine Wintersachen ein und sei dabei – unser Winter-Abenteuercamp im Schullandheim Limbach wartet auf DICH!

**Teilnehmerpreis:** inkl. Übernachtung, Vollverpflegung, komplettem Aufenthaltsprogramm und Betreuung durch Jugendgruppenleiter

**Anmeldung und weitere Informationen:** direkt im Schullandheim Limbach per Telefon 03765 – 30 55 69 oder [www.schullandheime-vogtland.de](http://www.schullandheime-vogtland.de), [ferienlager@awovogtland.de](mailto:ferienlager@awovogtland.de)

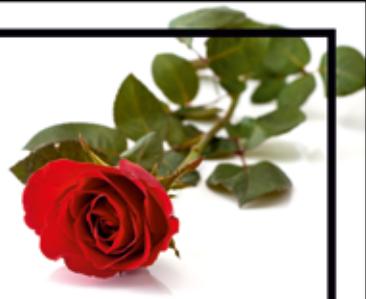
Die nächste Ausgabe vom

## Gemeinde Anzeiger

erscheint am 27. Februar 2026  
Redaktionsschluss ist der  
20. Februar 2026

### Danksagung

In Liebe und Dankbarkeit haben wir in aller Stille Abschied genommen von unserer Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Tante



## Gerda Hildegard Leistner

geb. Zeidler

\* 09.09.1932 † 28.12.2025

In stiller Trauer  
**Sohn Peter mit Birgit**  
**Sohn Frank mit Katrin**  
**Sohn Uwe mit Sylvia**  
**Schwester Ingeborg mit Günter**  
**sowie Enkel und Urenkel**

Besonderen Dank an Barbara-Uttmann-Stift und dem Bestattungsunternehmen Geschwister Herold.

Stützengrün, im Januar 2025

Geschwister Herold

### DANKSAGUNG

Du bist nicht mehr da,  
wo du warst,  
aber du bist überall,  
wo wir sind.



## Brigitte Ernstine Helga Mädler

geb. Nickel

\* 30.11.1936 † 06.01.2026

Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer beim Tode meiner lieben Mutter und unserer lieben Großmutter mit uns verbunden fühlen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt  
der Arztpraxis Dr. Göckritz,  
dem Klinikum Obergöltzsch,  
sowie dem Bestattungsunternehmen Geschwister Herold.

In stiller Trauer  
Tochter Jana mit Tino  
Enkel Tom, Nils und Kai  
und alle Verwandten

Geschwister Herold

Inhaberin  
Petra Höhne

## Pflegedienst „Am Steinberg“

Hauptstraße 91  
08237 Rothenkirchen



- ✗ Sie können vieles nicht mehr allein, wollen aber in Ihrem Zuhause bleiben?
- ✗ Sie haben plötzlich einen Pflegefall in Ihrer Familie?
- ✗ Sie brauchen Hilfe, um für einen kurzen Zeitraum Ihre Angehörigen zuverlässig zu Pflegen?

nur  
ausgebildetes  
Pflege-  
Personal

- ✗ Beratung und Betreuung im Pflegefall
- ✗ häusliche Krankenpflege rund um die Uhr
- ✗ hauswirtschaftliche Versorgung
- ✗ Intensivkrankenpflege
- ✗ ambulante Onkologie
- ✗ Fahr- und Begleitdienst
- ✗ Mahlzeitenversorgung
- ✗ Urlaubsvertretung

Pflege  
muss nicht  
teuer sein!

Telefon/Fax 037462/29847 • Funk 0170/9807949 • E-Mail: [pflege-am-steinberg@gmx.de](mailto:pflege-am-steinberg@gmx.de)

*Wir gratulieren unseren Jubilaren*

**Stützengrün**

23.02.	Gudrun Meier	90 Jahre
23.02.	Lutz Baumgärtel	75 Jahre
25.02.	Brigitte Klein	75 Jahre
27.02.	Arnold Modes	75 Jahre

**Hundshübel**

02.02.	Steffi Bedarf	70 Jahre
19.02.	Thiel, Gabriele	80 Jahre
19.02.	Riedel, Regina	70 Jahre
23.02.	Klose, Uwe	70 Jahre

**Lichtenau**

15.02.	Gisela Schubert	75 Jahre
--------	-----------------	----------

**Goldene Hochzeit**

28.02.	Birgit und Horst Janis, Lichtenau
--------	-----------------------------------



*Die Gemeindeverwaltung Stützengrün gratuliert den Jubilaren recht herzlich und wünscht weiterhin Gesundheit und persönliches Wohlergehen.*

**Gemeinschaftspraxis**

**Dr. Göckritz**

Hauptstr. 5 • 08328 Stützengrün  
OT Hundshübel

**Wir sind im Urlaub vom**

**16.02. bis 20.02.2026**

**Die Vertretung**  
übernimmt:

Praxis Donath  
Schönheimerstr. 3 • Stützengrün  
Tel.: 037462/ 3225

**Hotline  
Antenne km3:  
03774/13931-03**

**AWO Quartiersprojekte**

Monat	Termin	Veranstaltung	Veranstalter	Zeit
<b>Februar</b>	02.02.	Hutzenreff Plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	03.02.	Pflege-Pause AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	09.02.	Hutzenreff Plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	10.02.	Hutzenreff Stützengrün Gemeinde Stützengrün	AWO Quartiersbüro	14:00 Uhr
	16.02.	Hutzenreff Plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	17.02.	Hutzenreff Lichtenau Raststätte Waldhummel	AWO Quartiersbüro	14:00 Uhr
	23.02.	Hutzenreff Plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	24.02.	Männertreff AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	26.02.	Hutzenreff Hundshübel AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	14:00 Uhr
<b>März</b>	02.03.	Hutzenreff Plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	03.03.	Pflege-Pause AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	09.03.	Hutzenreff Plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	10.03.	Kochgruppe AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	10:00 Uhr
	16.03.	Hutzenreff Plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	17.03.	Hutzenreff Stützengrün Gemeinde Stützengrün	AWO Quartiersbüro	14:00 Uhr
	17.03.	Hutzenreff Lichtenau Raststätte Waldhummel	AWO Quartiersbüro	14.00 Uhr
	18.03.	Trauercafé AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	14.00 Uhr
	23.03.	Hutzenreff Plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	25.03.	Nordic-Walking Runde AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	10:30 Uhr
	27.03.	Hutzenreff Hundshübel AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	14:00 Uhr
	30.03.	Hutzenreff Plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09.30 Uhr
	31.03.	Männertreff AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr



Liebe Einwohner/innen der Gemeinde Stützengrün,

in der Hoffnung, dass jeder gesund und ohne Stürze in das neue Jahr gestartet ist, möchten wir wieder auf unsere Angebote aufmerksam machen und auch einen kleinen Rückblick auf unseren Hutzentreff+ geben, der jeden Montag von 9:30 bis 11:30 Uhr stattfindet.

2025 hatten wir wieder tolle Ausflüge, Angebote, Gespräche und vieles mehr. Wir besuchten zum Beispiel an Foto: Kita Mäusekiste



Erntedank die Kirche in Sosa, die wundervoll geschmückt war, waren gemeinsam Essen und machten einen Ausflug nach Lichtenau.

Auch der Sport kam bei uns nicht zu kurz. Mit der wundervollen Unterstützung durch Miriam Sommerfeld wurde mit viel Spaß und Gesang Beine gehoben, Arme geschwenkt und Schultern gekreist.

Einen weiteren, sehr niedlichen Besuch erhielten wir von den Kindern der Mäusekiste aus Hundshübel. Diese führten uns ihr Weihnachtsprogramm vor, sangen Lieder und brachten uns eine heimelige Weihnachtsatmosphäre.

Auch für das Jahr 2026 haben wir wieder einiges geplant und laden alle Interessierten herzlich ein an unseren Gruppen teilzunehmen. Bei Bedarf können wir sie auch gerne von zu

Hause abholen. Die Kosten können teilweise über die Pflegekassen abgerechnet werden. Dazu beantworten wir gern individuell die anfallenden Fragen.

Am 26. Februar 2026 findet im Quartiersbüro ein Aufbaukurs für Nachbarschaftshelfer/-innen von 16 bis 19 Uhr und am 7. März 2026 von 8 bis 16:30 Uhr ein Grundkurs statt. Wer diese Auffrischung benötigt oder sich für Nachbarschaftshilfe interessiert, kann sich gern bei uns anmelden. Wir wünschen allen einen schönen, mit tollem Wetter ausgestatteten Februar.

Euer Quartiersbüro

Kerstin Klöppel: 0151-70798991  
Franziska Hänel: 0173-9813077  
Büro: 037462-175067

## Gegen Sucht hilft Reden



Nächster Treff: Mittwoch, 18. Februar 2026, **19:00 Uhr**  
Evang.-Methodistische Kirche,  
Obere Straße 3 • Schönheide

## BÜRGERPOLIZIST Lutz Schüler

Tel.: 037752/55938-0 E-Mail:  
[lutz.schueler@polizei-sachsen.de](mailto:lutz.schueler@polizei-sachsen.de)  
Polizeistandort: Eibenstock,  
Schönheider Straße 4

Achtung ab Januar 2026 ist der Bürgerpolizist, Lutz Schüler, **nur noch jeden zweiten Dienstag im Monat von 16 – 18 Uhr** zur Bürgersprechstunde in der Gemeindeverwaltung Stützengrün, Zimmer 4. Hier sind alle Bürger recht herzlich eingeladen, ihre Anliegen und Fragen anzubringen.

## Wichtige Telefonnummern im Notfall

**Rettungsleitstelle** für Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Bergwacht: **Notruf 112** oder Krankentransport unter Telefon 0375/19222 (Auch Auskunft über die Bereitschaft des kassenärztlichen Notdienstes, von Fachärzten, Apotheken).

**Polizei:** Notruf 110, **Polizeiposten Eibenstock:** Schönheider Straße 4, Telefon 037752/559380

**Giftnotruf:** Telefon 0361/730730

**Störungsrufnummer** MITNETZ STROM: 0800/2305070

**Landesdirektion Chemnitz:** 0371/5320

**Hauptbereitschaft ZWW** – Trinkwasser und Abwasser: 03774/1440

>>

## Unsere Tagespflege

### Gutschein für einen kostenlosen Schnuppertag

Tagespflege »Carlshof«, Eibenstocker Straße 31, 08304 Schönheide  
Tel. 037755/698760

Abhängig von der Kapazität der Tagespflege.  
Eine vorherige Terminvereinbarung ist nötig!

Gerne dürfen Angehörige/ Bezugspersonen mit am Schnuppertag teilnehmen!

Im Alter sicher wohnen! - Betreutes Wohnen im »Carlshof«

JETZT BERATUNGSTERMIN VEREINBAREN!

037755/55171

## Ärztliche und zahnärztliche Bereitschaft

Der diensthabende Bereitschaftsarzt kann unter der Telefonnummer 0375/19222 oder während der Bereitschaftsdienstzeit überregional unter der Telefonnummer 116117 erfragt werden. Der Notarzt ist weiterhin über die 112 zu erreichen.

Der zahnärztliche Notfalldienst kann über die Internetseite [www.zahnaerzte-in-sachsen.de](http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de) abgerufen werden.

## Was ist los?

Monat	Termin	Veranstaltung	Veranstalter	Zeit
<b>Februar</b>				
	02.02.	Lichtmess mit Pfarrer Poppitz Ernst-Scheibner-Park	Bürger von Lichtenau	17:30 Uhr
	05.02.	Miniwichtel-Krabbeltreff - tel. Anmeldung am Vortag Kita Waldwichtel	Kita Waldwichtel	15:00 Uhr
	05.02.	Krabbeltreff Kita Mäusekiste	Kita Mäusekiste	09:30 Uhr
	06.-08.02.	Bockbierfest Gaststätte Goldener Hirsch	Gaststätte Goldener Hirsch	ab 11 Uhr
	21.02.	Fackelwanderung Treffpunkt Nadlerhaus	Ski- und Heimatverein Hundshübel e.V.	18:00 Uhr
	26.02.	Legonachmittag	Bürgerhaus Stützengrün	16:00 Uhr
<b>März</b>				
	05.03.	Krabbeltreff Kita Mäusekiste Hundshübel	Kita Mäusekiste Hundshübel	09:30 Uhr
	05.03.	Miniwichtel-Krabbeltreff - tel. Anmeldung bis 09.30 Uhr Kita Waldwichtel Stützengrün	Kita Waldwichtel Stützengrün	15:00 UHr
	10.03.	Seniorennachmittag Landeskirchliche Gemeinschaft Grund	Landeskirchliche Gemeinschaft Grund	14:30 Uhr
	26.03.	Legonachmittag	Bürgerhaus Stützengrün	16:00 Uhr

### Kleintierausstellung Stützengrün

**STÜTZENGRÜN RED** Zu Beginn eines jeden Jahres findet im Januar die Geflügel- und Kaninchenausstellung des Kaninchen- und Geflügelzüchtervereins Stützengrün statt. In diesem Jahr sogar erweitert um die Kreisgeflügelschau mit 52 Ausstellern aus

acht Vereinen. Präsentiert wurden den etwa 700 Besuchern 307 Tiere, davon 160 Hühner, Zwerghühner und Tauben, 140 Kaninchen plus eine Häsin mit sechs Jungtieren. Vorstandsmitglied Jens Schmidt krönte seine überragende Saison mit drei weiteren

Preisen (beste Zuchtgruppe, bester Rammler und Vereinsmeister). Unsere drei neuen Mitglieder aus Rittersgrün überzeugten nicht nur auf der Europaschau in Nitra, sondern auch bei ihrem neuen Verein in Stützengrün. Ein herzliches Dankeschön an

**HÖRGENUSS**  
Hörgeräte aller Hersteller/ Marken

**VORSORGE FÜR GESUNDES HÖREN.**  
Vereinbaren Sie gern einen Termin.  
Wir nehmen uns Zeit für Sie.

**GRATIS HÖRTEST**

QR code linking to the website: [hoergenuss-sachsen.de](http://hoergenuss-sachsen.de)

Lengenfelder Straße 2  
08228 Rodewisch  
Fax: 03744 266-80 96

Claudia Graap  
Hörakustikerin

alle Sponsoren, Bürgermeister Volkmar Viehweg, der Grundschule Stützengrün und allen Helferinnen und Helfern aus den Reihen unseres Vereins. Allen Zuchtfreunden wünschen wir gut Zucht.



Foto l.: Preisträger Jens Schmidt (Mitte) ist erfolgreichster Züchter 2025/26. Foto r.: Viele Preise für gute Zuchtergebnisse wurden vergeben. Foto m.: Die Turnhalle der Grundschule wurde für ein Wochenende zum Ausstellungsraum. Fotos: Thomas Sterzel

**ANNA MATEUR**  
& The Beuys - Kaoshüter  
**13.03.2026 | 20:00 UHR**

**COMEDY**

**AUS UNSEREM PROGRAMM**

**MARIE LUMPP**  
Freitag, 13.02.2026, 19:30 Uhr

**DIE SONNE TANZT**  
Tanzabend im Winter  
Samstag, 21.02.2026, 19:00 Uhr

**S.O.S. ABBA - TRIBUTE**  
Samstag, 14.03.2026, 19:30 Uhr

**TRUE CRIME SHOW**  
Mörder- & Knastsongs  
Freitag, 20.03.2026, 20:00 Uhr

**MISS ALLIE**  
Samstag, 17.10.2026, 20:00 Uhr

**PIANO BUDDIES**  
Klavier Comedy Konzert  
Freitag, 20.11.2026, 19:30 Uhr

**KABARETT**

**kulturzentrum**  
**GOLDNE SONNE**  
SCHNEEBERG

Tickets: 03772.370911 oder [www.goldne-sonne.de](http://www.goldne-sonne.de)

alle Sorten

**10,99 EURO**

1,10 Liter  
+3,10 € Pfand  
20x 0,5l

**GETRÄNKE**

**Morgner**  
Am Fuchsstein 9a  
08304 Schönheide  
Tel.: 037755 / 5110

**9,99 EURO**

1,00 € pro Liter  
+3,10 € Pfand  
20x 0,5l

**10,49 EURO**

1,75 € pro Liter  
+2,40 € Pfand  
6x1,0l

**5,49 EURO**

0,65 € pro Liter  
+3,30 € Pfand  
12x0,7l

**9,49 EURO**

0,79 € pro Liter  
+3,30 € Pfand  
12x1,0l

**4,99 EURO**

0,42 Liter  
+3,30 € Pfand  
12x 1,0l

**Aktionen 02.02. - 14.02.2026**

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Alle Zugabeartikel so lange der Vorrat reicht.

# E-AUTO FÖRDERUNG 2026



SKODA SEAT CUPRA

**WIR SIND EUER ANSPRECHPARTNER FÜR  
ELEKTROMOBILITÄT IM ERZGEBIRGE  
MARKENUNABHÄNGIG & HERSTELLERÜBERGREIFEND**

**Für 2026 Elektromobilität planen & sparen - so geht's**

- neues reinelektrisches oder Hybrid-Fahrzeug kaufen
- auch Leasing oder Finanzierung möglich
- Mindesthaltezeit 36 Monate
- Erstzulassung ab 01.01.2026
- Haushaltseinkommen unter 90.000,-€ p.a.
- Antrag ab Mai 2026 stellen

**BIS ZU 6.000,- € SICHERN**

**Wir errechnen dir  
deinen Bonus !**



**Du hast Fragen?  
Melde dich einfach bei uns!**  
**elektro@seat-zschorlau.de**

Groß & Vogt Automobile GmbH Tel.: +49 (0) 3772 381130 0  
Alte Hohe Str. 2 E-Mail: info@gross-vogt.de  
08328 Schneeberg Web: www.gross-vogt.de

**GROß & VOGT**  
Automobile

**GROß**  
Automobile

Groß Automobile GmbH Tel.: +49 (0) 3772 450000  
Schneeberger Straße 32 E-Mail: info@seat-szchorlau.de  
08321 Zschörlau Web: www.seat-szchorlau.de

## Impressum Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Stützengrün, Hübstraße 12, 08328 Stützengrün;  
Telefon: 037462-654-0 • Fax: 037462-654-50; Internet: [www.stuetzengruen.de](http://www.stuetzengruen.de).  
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Volkmar Viehweg  
redaktionellen Teil: Melanie Bechstein  
Anzeigen: Auftraggeber  
Gestaltung/Satz: GrafikMB • Melanie Bechstein • Mittelstr. 9b, 08359 Breitenbrunn  
Tel.: 03774 / 1893430 • [anzeiger.mb@outlook.de](mailto:anzeiger.mb@outlook.de)  
Bilder/Grafiken/Lizenzen: Grafiken oder Bilder können mit Ressourcen von Freepik.com erstellt worden sein.  
Druck: Druckerei Schönheide  
Auflage: 1.750 Stück/Ausgabe  
Der Gemeindeanzeiger erscheint monatlich kostenlos in allen Haushalten der Gemeinde Stützengrün mit den Ortsteilen Hundshübel und Lichtenau. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher und Aufnahmen wird keine Haftung übernommen. Der Gemeindeanzeiger sowie alle in ihm enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Verbreitung von Auszügen aus Beiträgen (oder ganzen Beiträgen) in Druckerzeugnissen, Bild- oder Tonspeichern bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung des Herausgebers. Leserbriefe werden gegebenenfalls sinnwährend gekürzt.  
Es gilt die Anzeigenpreisliste 2 vom 1. Mai 2012.

zugestellt  
durch



GrafikMB • Mittelstr. 9b, 08359 Breitenbrunn



**An alle Haushalte in  
Stützengrün mit den Ortsteilen  
Hundshübel und Lichtenau  
08328 Stützengrün**